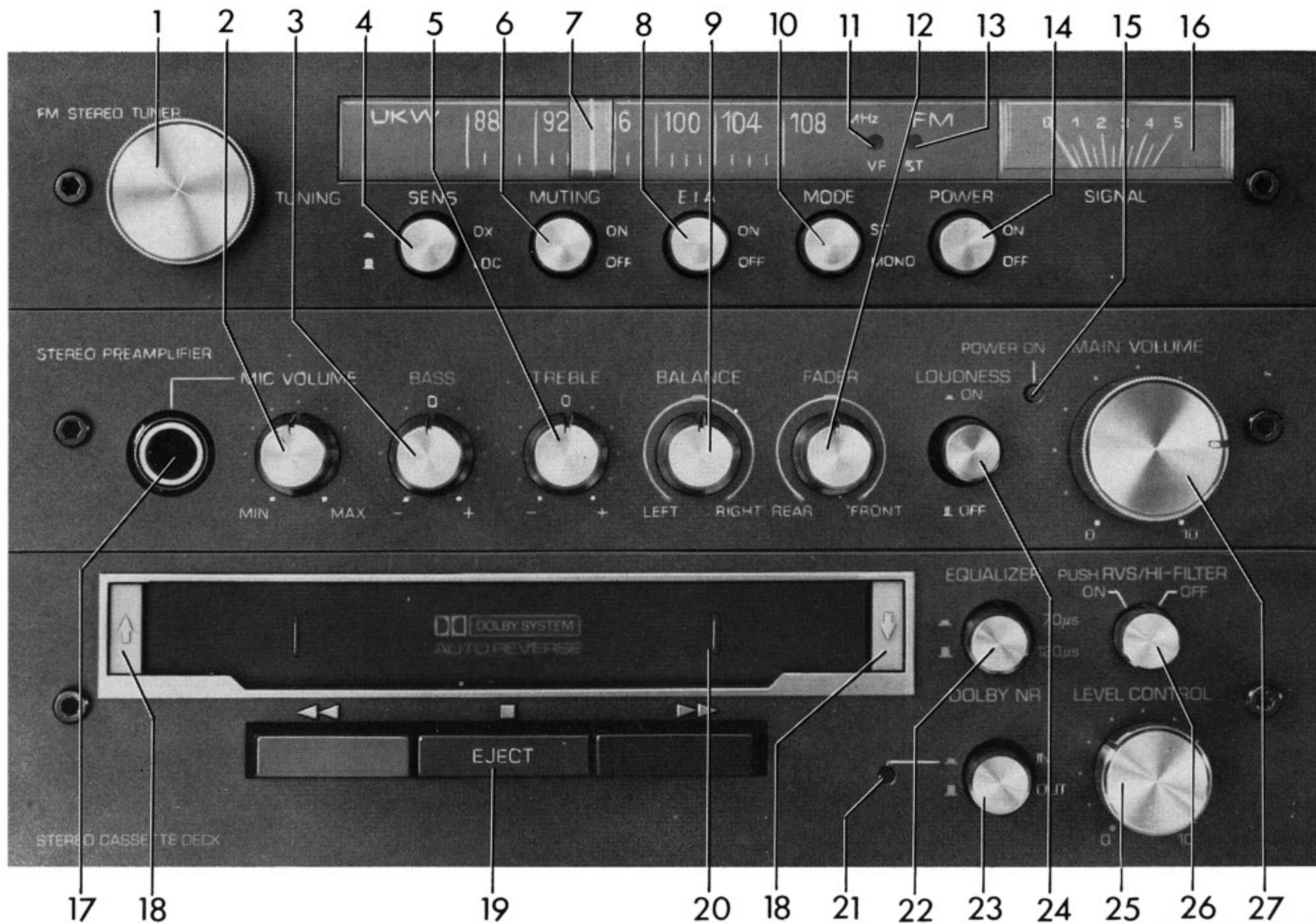


# Die Bedienungsanleitung für das Autoradio Sao Paulo





B17 - 041

- 
- |                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| 1 — Drehknopf zur Senderwahl          | 15 — Einschalt-Kontrolleuchte                                  |
| 2 — Mikrofonpegelregler               | 16 — Feldstärkemesser  |
| 3 — Baßregler                         | 17 — Mikrofonbuchse  |
| 4 — Nah-/Fernempfangs-Schalter (SENS) | 18 — Spuranzeige   |
| 5 — Höhenregler                       | 19 — Schnellvorlauf-, Rücklauf- und Cassettenauswurf-taste     |
| 6 — Stummabstimmung (MUTING)          | 20 — Cassettschacht  |
| 7 — Skalenanzeiger                    | 21 — Dolby-NR <sup>®</sup> -Kontrolleuchte                     |
| 8 — Störunterdrückung (EIA)           | 22 — Bandsorten-Wahlschalter                                   |
| 9 — Balanceregler                     | 23 — Dolby-NR <sup>®</sup> -Schalter                           |
| 10 — Mono-/Stereo-Schalter (MODE)     | 24 — Schalter für gehörriichtige Lautstärkeregelung (LOUDNESS) |
| 11 — Verkehrsfunk-Kontrolleuchte      | 25 — Ausgangspegelregler                                       |
| 12 — Überblendregler (FADER)          | 26 — Höhenfilter- und Spurwahlschalter                         |
| 13 — Stereo-Anzeigeleuchte            | 27 — Lautstärkeregl  |
| 14 — Ein- und Ausschalter             |  |

<sup>®</sup> Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

---

## Bedienung

### Gerät einschalten

Das Gerät wird mit dem Schalter ⑭ eingeschaltet. Durch das Einschließen einer Cassette wird bei eingeschaltetem Gerät automatisch von Radio- auf Cassettenbetrieb umgeschaltet.

### Senderwahl

Mit Hilfe des Drehknopfes ① den gewünschten UKW-Sender einstellen bis die Anzeigenadel des Feldstärkemessers ⑮ möglichst weit rechts steht. Ist der eingestellte Sender ein Verkehrsfunksender, leuchtet die Kontrolleuchte ⑪.

### Nah-/Fernempfangs-Schalter (SENS) ④

Normalerweise sollte dieser Knopf auf Position DX = Fernempfang gedrückt werden. Bei dem Empfang von stark einfallenden Ortssendern ist jedoch die Position LOC = Nahempfang (Knopf nicht gedrückt) zu verwenden, um Störungen durch Senderüberlagerungen zu verringern.

### Stummabstimmung (MUTING) ⑥

Bei gedrücktem Knopf wird bei der Sendersuche lästiges Rauschen zwischen den Sendern beseitigt. Bei dem Empfang schwacher Sender sollte der Knopf nicht gedrückt werden.

### Störunterdrückung (EIA) ⑧

Knopf gedrückt = Störunterdrückung eingeschaltet.

Knopf nicht gedrückt = Störunterdrückung ausgeschaltet.

Die Störunterdrückung beseitigt im UKW-Bereich weitgehend Störungen, die zum Beispiel durch andere Fahrzeuge oder durch Reststörungen des eigenen Fahrzeugs verursacht werden.

### Mono-/Stereo-Schalter ⑩

Knopf gedrückt = Stereo; Knopf nicht gedrückt = Mono.  
Falls ein Stereo-Sender empfangen wird, leuchtet bei gedrücktem Knopf die Stereo-Anzeigeleuchte ⑬ auf.

Wird der Stereo-Sender zu schwach empfangen, kann die Wiedergabe unter Verzicht auf den Stereo-Empfang verbessert werden, wenn auf Mono umgeschaltet wird.

### Cassettenteil

Durch das Einschließen der Cassette (Bandseite der Cassette nach vorn) wird automatisch von Radio- auf Cassettenbetrieb umgeschaltet. Die Spuranzeige ⑱ zeigt dabei an, ob die obere oder die untere Spur abgespielt wird. Durch Drücken des Spurwahlschalters ⑳ wird auf die andere Spur umgeschaltet. Am Cassettenende wird automatisch auf die andere Spur umgeschaltet.

Falls sich die Bandlaufrichtung während der Wiedergabe ändert, hat sich eine Schlaufe im Cassettenband gebildet. Die Bandschlaufe bewirkt, daß auf die andere Spur umgeschaltet wird. Wenn die Bandlaufrichtung wiederholt wechselt, ist wahrscheinlich die Cassette schadhaft. In einem solchen Fall ist die Cassette auszutauschen.

---

### **Schnellvorlauf-, Rücklauf- und Auswurf-taste ⑲**

Schnellvorlauf = Taste ⑲ nach links drücken

Rücklauf = Taste ⑲ nach rechts drücken

Soll erneut auf Wiedergabe geschaltet werden, Taste in Mittelstellung drücken.

Läuft die Cassette während des Schnellvorlaufs oder des Rücklaufs vollständig ab, kehrt die Taste ⑲ am Bandende wieder in die Mittelstellung zurück, die Bandlaufrichtung wird umgeschaltet und automatisch wird die andere Spur abgespielt. Um die Cassette auszuwerfen, ist die Taste ⑲ in der Mitte fest zu drücken.

### **Dolby-NR®-Schalter ⑳**

Das Dolby-NR®-System verringert störendes Bandrauschen.

Knopf ⑳ gedrückt: Mit Dolby bespielte Cassetten sollten in dieser Stellung abgespielt werden. Die Kontrollleuchte ㉑ leuchtet dabei.

Knopf ⑳ nicht gedrückt: Ohne Dolby bespielte Cassetten sollten in dieser Stellung abgespielt werden.

### **Bandsorten-Wahlschalter ㉒**

Normalcassetten sollten in der Stellung „120  $\mu$ s“ (Knopf nicht gedrückt) abgespielt werden. Für Chromdioxycassetten ist die Stellung „70  $\mu$ s“ zu benutzen (Knopf gedrückt).

### **Höhenfilterschalter ㉔**

Tritt Bandrauschen unangenehm in den Vordergrund, ist der Schalter ㉔ nach links in Stellung „ON“ zu drehen.

### **Lautstärkeregler ㉕ und ㉗**

Mit dem Drehknopf ㉗ wird die Radio-Lautstärke eingestellt, während mit dem Regler ㉕ die Lautstärke des Cassettenteils an die des Radios angeglichen wird.

® Dolby ist ein eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Inc.

---

## Vorverstärker

Nach Drücken des Knopfes ②④ (LOUDNESS) werden bei niedrigem Lautstärkepegel die Bässe und Höhen betont.

Mit dem Überblendregler ⑫ (FADER) kann das Lautstärkenverhältnis zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern eingestellt werden, wenn vier Lautsprecher angeschlossen sind.

An die Mikrofonbuchse ⑰ kann ein dynamisches oder ein Elektretmikrofon mit eingebauter Stromversorgung angeschlossen werden. Das Mikrofon kann nur benutzt werden, wenn gleichzeitig eine Cassette abgespielt wird. Soll die Cassette während der Mikrofondurchsage nicht zu hören sein, ist der Ausgangspegelregler ⑳ auf Minimum zu stellen.

Die Wiedergabelautstärke des Mikrofons wird mit dem Regler ② und mit dem Lautstärkereglern ⑳ eingestellt. Ist der Lautstärkepegel zu hoch eingestellt, kann es zu Heulgeräuschen kommen. Der Pegel ist daher immer so auszusteuern, daß keine Heulgeräusche zu hören sind.

---

## Tips zum Cassettenbetrieb

Das Gerät ist zur Wiedergabe aller handelsüblichen Cassetten geeignet.

Um einen störungsfreien Cassettenbetrieb sicherzustellen, sollten nur Marken-Cassetten mit maximal 90 Minuten Laufzeit (C-90-Cassetten) verwendet werden. **Gut geeignet sind C-60-Cassetten.**

Cassetten dürfen nie längere Zeit bei sehr niedrigen (unter  $-10^{\circ}\text{C}$ ) oder sehr hohen Temperaturen (über  $+50^{\circ}\text{C}$ ) im Wagen gelassen werden. Auch direkte Sonnenbestrahlung muß vermieden werden.

Nach der Wiedergabe oder bei längerer Wiedergabe-Unterbrechung sollte die Cassette aus dem Cassettenschacht herausgenommen werden.

Am besten bewahrt man Cassetten in der dazugehörenden Klapp-Box oder in Behältern mit Spulen-Arretierung auf. Die Arretiervorrichtung verhindert, daß sich die Spulenwickel lockern und dadurch „Bandsalat“ entstehen kann.

**Beim Umgang mit den Cassetten darf natürlich das Verkehrsgeschehen nicht außer acht gelassen werden.**

Falls nach längerer Betriebszeit hohe Töne verzerrt wiedergegeben werden, kann der Tonkopf durch Bandabrieb verschmutzt sein. Die Verschmutzung kann durch eine Reinigungscassette beseitigt werden. Nur Marken-Reinigungscassetten verwenden und die Gebrauchsanweisung des Cassettenherstellers beachten.

## Antennen-Pflege

Eine verschmutzte Antenne läßt sich schwer einschieben und kann dabei sogar abknicken. Nach dem Wagenwaschen sollte die Antenne abgetrocknet und gelegentlich mit einem handelsüblichen Pflegemittel behandelt werden.

## Rundfunkgenehmigung

Nicht vergessen, wenn entsprechende Vorschriften bestehen.

## Gewährleistung

Unsere Autoradios unterliegen den für Neufahrzeuge gültigen Gewährleistungsbedingungen.

Bei Eintritt eines Gewährleistungsfalles wird ein defektes Gerät innerhalb der Gewährleistungsfrist durch jeden V.A.G Betrieb kostenlos ersetzt — vorausgesetzt, es wurden keine Reparaturversuche unternommen und das Gerät weist äußerlich keinen Schaden auf.

Das Werk arbeitet ständig an der Weiterentwicklung der Geräte.  
Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir uns daher jederzeit  
Änderungen der Form, Ausstattung und Technik vorbehalten  
müssen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser  
Anleitung können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden.

© 1980 Volkswagenwerk Aktiengesellschaft

Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Volkswagenwerkes  
nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben dem Volkswagenwerk  
ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

0.00.560.258.01

Printed in Germany 11/80